

BUCHVORSTELLUNG – ERZWUNGENE EINSICHTEN

EINE CHRONIK ZU VIER JAHRZEHTEN UMWELTPOLITIK VON HERBERT FUEHR MIT KARIKATUREN VON HORST HAITZINGER

Atomare Endlager, Vermüllung der Meere, Feinstaubbelastung in den Innenstädten – die umweltpolitischen Fragen, die uns heute beschäftigen, haben eine lange Vorgeschichte. Das neue Buch »Erzwungene Einsichten. Eine Chronik zu vier Jahrzehnten Umweltpolitik« versammelt ausgewählte Beiträge, die Herbert Fuehr im Zeitraum von 1979 bis 2012 für die Nürnberger Nachrichten verfasst hat, und ordnet sie in den zeitgeschichtlichen Kontext ein. Seine Artikel zu zahlreichen Umweltthemen werden kongenial ergänzt durch Karikaturen des ebenso berühmten wie umweltbewegten Karikaturisten Horst Haitzinger.

„Als Dokument der Zeitgeschichte zeigt dieses Buch die Versäumnisse im Umgang mit den großen Umweltproblemen auf, die uns heute und morgen teuer zu stehen kommen – aber auch mögliche Lösungen“, betont **Hubert Weiger**, Vorsitzender des BUND Naturschutz in Bayern. „Mit Herbert Fuehr und Horst Haitzinger haben sich hier zwei prägnante Stimmen zusammengefunden, die unerlässlich sind, um das Bewusstsein für die Gefährdung unserer natürlichen Lebensgrundlagen zu schärfen.“

„Anfangs sind meine Forderungen, Mahnungen und Warnungen oft belächelt worden, dann mitunter auch angefeindet“ sagte **Herbert Fuehr**. „Ökologie galt gemeinhin als Wachstumsbremse. Aber die Entwicklung hat mir recht gegeben.“ Das gebe einerseits zwar Genugtuung, sei andererseits aber auch beklemmend: „Umwelt- und Klimaschutz sind ein großes Stück vorangekommen, doch die ehrgeizigen Ziele wurden verfehlt. Unsere natürlichen Lebensgrundlagen und unser Ökosystem sind nach wie vor akut bedroht“. „Erzwungene Einsichten“, das bedeute auch: „Durch Schaden

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Nürnberg

10. November 2017

PM 095-17/LFG

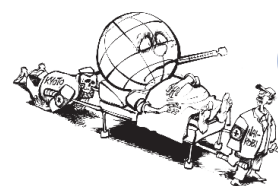
Umweltpolitik



Herbert Fuehr

ERZWUNGENE EINSICHTEN

Eine Chronik zu vier
Jahrzehnten Umweltpolitik



Mit
Karikaturen
von Horst
Haitzinger

oekom

wird man klug. Ich bin immer für ein Handeln eingetreten, das Schäden gar nicht erst entstehen lässt.“

Doris Tropper, Stellvertretende Landesvorsitzende des BUND Naturschutz, würdigt die journalistische Leistung des Autors: „Herbert Fuehr hat theoretische Konzepte und Programme des staatlichen und verbandlichen Umweltschutzes in alltagstaugliche Texte übersetzt, die journalistische Distanz dabei gewahrt und damit zu einer fundierten Diskussion der Umweltpolitik in Bayern beigetragen. Seine Artikel und Kommentare übten deutliche Kritik an der gängigen Umwelt-, Wirtschafts- und Sozialpolitik. In unzähligen Artikeln und Kommentaren hat er die komplexen Mechanismen von Naturzerstörung oder Klimaveränderung analysiert und Profiteure wie Interessen transparent gemacht. Viele seiner Positionen, wie sein Einsatz für eine gerechtere ökologisch-soziale Steuerreform oder den Ausstieg aus der Atomenergie, sind inzwischen Allgemeingut.“

„Die Beiträge in diesem Buch machen die großen Linien der Umweltpolitik wieder bewusst, die allzu oft im hektischen Medienalltag untergehen.“ ergänzt **Richard Mergner**, Landesbeauftragter des BUND Naturschutz. „Sie zeigen, dass viele Entwicklungen in der Umweltszene wie auch im BUND Naturschutz lange Zeit schon vorgedacht, aber dann höchst umstritten und politisch umkämpft waren und doch heute selbstverständlich geworden sind. Damit macht dieses Buch Mut, sich für ein nachhaltiges und zukunftsfähiges Deutschland zu engagieren.“

„Der oekom verlag hat seine Wurzeln selbst in der Umweltbewegung. Bis heute sind wir einem konsequent nachhaltigen Ansatz verpflichtet.“ sagt **Konstantin Götschel**, Lektor im oekom-verlag. „Deshalb freut es uns besonders, die Artikel Herbert Fuehrs veröffentlichen zu können – als historische Dokumente ebenso wie als Ideengeber für Gegenwart und Zukunft.“

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23
90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

Nürnberg

10. November 2017

PM 095-17/LFG

Umweltpolitik



Herbert Fuehr hat über vier Jahrzehnte als Redakteur und Leiter des Ressorts Innenpolitik bei den Nürnberger Nachrichten die Umwelt- und Energiepolitik kritisch begleitet, hinterfragt und in Berichten, Leitartikeln und Kommentaren Probleme und Lösungsmöglichkeiten anschaulich gemacht. Für seine Berichterstattung wurde er 2012 sowohl mit der Naturschutzmedaille des BUND Naturschutz als auch mit dem Nachhaltigkeitspreis der Neumarkter Lammsbräu ausgezeichnet. Seit 2015 ist er Vorsitzender der Kreisgruppe Erlangen des BUND Naturschutz.

Horst Haitzinger ist einer der renommiertesten politischen Karikaturisten Deutschlands. Die Umweltpolitik nimmt eine zentrale Rolle in seinen Arbeiten ein. Seine Karikaturen erschienen unter anderem in den Nürnberger Nachrichten.

Herbert Fuehr: »Erzwungene Einsichten. Eine Chronik zu vier Jahrzehnten Umweltpolitik. Mit Karikaturen von Horst Haitzinger«, 144 Seiten, Paperback, ISBN 978-3-96238-023-6, 19,00 Euro / 19,60 Euro (A). Erhältlich im Buchhandel, bei der BUND Naturschutz Service GmbH (<http://service.bund-naturschutz.de/>) und als E-Book.

Für Rückfragen:

Stefan Schäffer, Referent

Tel. 0911/81878-10

E-Mail: buero.landesvorsitzender@bund-naturschutz.de

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lf@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Nürnberg

10. November 2017

PM 095-17/LFG

Umweltpolitik

